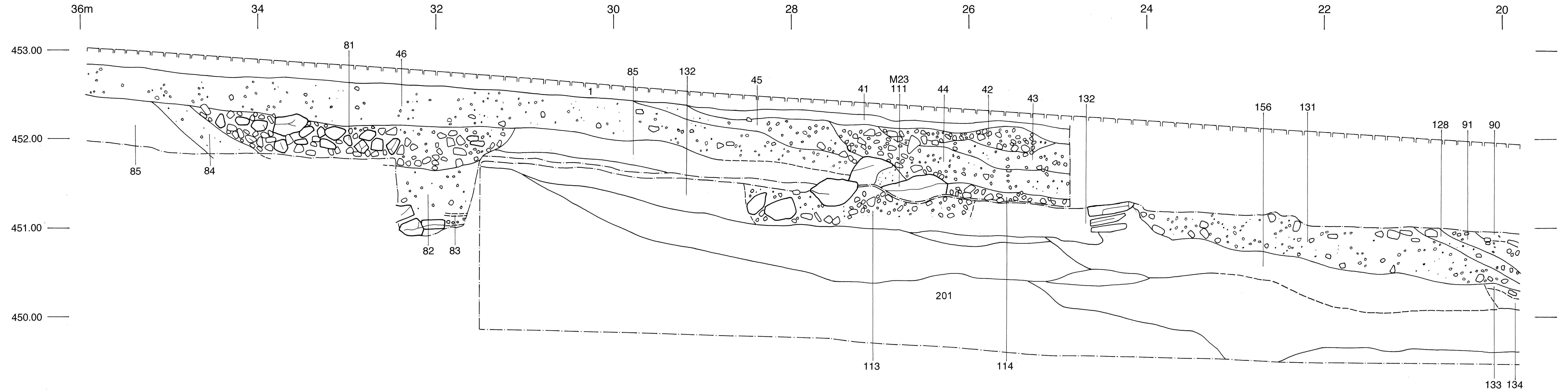


Stans NW
Sanierung Dorfplatz
Archäologische Rettungsgrabung
28.4. - 18.7. 2003
Graben G1 und G51
Profil P2 (Plan 2/3, Meter 20 - 36)
Steingerechter Plan
Massstab 1:20
Aufnahme: A. Springer, B. Lüdlin, B. Seitz
Zeichnung: B. Seitz



- | | | | | | | | |
|----|---|----|---|-----|---|-----|--|
| 1 | Aktuelle Platzpflasterung 2003. | 21 | Grube 3, Kalkgrube: verfüllt mit mittelgrossen bis grossen gerundeten Steinen. In den Zwischenräumen brauner feinsandiger Lehm. | 31 | Grube 2, eingeschwemmte Sedimente: braungrauer sandiger Lehm, Kies und kleinere Gerölle, Kalksteinsplittler, Mörtelbruchstückchen und wenige brandgerötete Lehmknöllchen. | 41 | Eingeschwemmter Bachschotter: hellgrauer, leicht lehmiger Sand, dicht liegende Steinsplittler, kleine und mittelgrosse kantige Steine und vereinzelte Holzkohlestückchen; einige Eisenfragmente, die vermutlich aus Gehriveau (114) stammen (FK 41). |
| 41 | Gelbgrauer sandiger Lehm durchsetzt mit Steinsplittlern, wenigen Holzkohlestückchen, Baukeramiksplittlern und Knochensplittlern. Oberfläche planiert. | 82 | Grube 3, Kalkgrube: verfüllt mit verschmutztem sandigem Lehm und Kies, im unteren Bereich grosse Gerölle. | 111 | Mauer M23: nördliche Mauerfront aus trocken gesetzten sehr grossen Geröllbrocken. Die Hinterfüllung besteht aus Geröllen und kantigen Steinen. | 132 | Grosse Placken aus hitzegegrötetem Lehm und grossen Holzkohlestücken. |
| 42 | Mauerausbruchgrube? Verfüllt mit einer Schicht aus kompaktem grauem sandigem Lehm durchsetzt mit Steinsplittlern und kleinen Geröllen; wenige relativ grosse Knochenfragmente und Keramikbruchstücke. | 83 | Grube 3, Kalkgrube: kleine Bändchen aus rötlich verbranntem Lehm. | 113 | Graubrauner sandiger Lehm durchsetzt mit Kies, Geröll, Steinsplittlern, einigen Baukeramiksplittlern und vereinzelten Holzkohlestückchen; wenige Knochenfragmente (FK 43). | 133 | Braungrauer sandiger Lehm durchsetzt mit Kies; Einschlüsse von ockerfarbenem fettem Lehm dazu viele Holzkohlestückchen und brandgerötete Lehmknöllchen. Oberfläche planiert (FK 27). |
| 43 | Mauerausbruchgrube? Verfüllt mit graubraunem, sehr grobsandigem Lehm durchsetzt mit Steinsplittlern und kleinen Geröllen; einige Keramikfragmente. | 84 | Grube 3, Kalkgrube: ockerfarbener sandiger Lehm durchsetzt mit vielen Steinsplittlern und vereinzelten Holzkohlestückchen. Der Rand der Grube ist braunrot verfärbt. | 114 | Gehriveau: dunkelbrauner, leicht lehmiger Sand durchsetzt mit mittelgrossen Geröll und einigen Baukeramiksplittlern; wenige Knochenfragmente (FK 42). | 156 | Eingeschwemmter Bachschotter: kompakter braungrauer Lehm mit sehr viel, teilweise grossem Geröll, wenig Kies und Kalksteinsplittlern, sehr wenigen Holzkohlestückchen und brandgeröteten Lehmknöllchen (FK 18). |
| 44 | Mauerausbruchgrube? Verfüllt mit braunem, sehr sandigem Lehm durchsetzt mit vielen Steinsplittlern, Kies, Geröll, Holzresten und Holzkohlestückchen; Knochensplittler und kleine Keramikfragmente. Über der Abbruchkante von M23 liegen grössere Knochen- und Keramikfragmente. | 85 | Einschwemmung? Ockerbrauner, leicht lehmiger Sand durchsetzt mit Kies und einigen Holzkohlestückchen; ein Nagelfragment. Oberfläche planiert. | 128 | Grube 2, Fundamentgrube M3: verfüllt mit hellbraunem sandigem Lehm, wenig Kies, Steinsplittlern, Holzkohlestückchen und Knochensplittlern. | 201 | Bachschotter und gewachsener Boden. |
| 45 | Mauerausbruchgrube? Verfüllt mit graubraunem feinsandigem Lehm durchsetzt mit Holzkohlestückchen; vereinzelte Knochensplittler und Keramikstückchen. | 90 | Grube 2, eingeschwemmte Sedimente: brandgeröteter bis schwärzlich verfärbter sandiger Lehm durchsetzt mit etwas Kies und Steinsplittlern, brandgeröteten Lehmknöllchen, vielen Holzkohlestückchen, Baukeramiksplittlern sowie Bruchstücken von Backsteinen, Ofenkacheln und Bodenplatten (FK 26, 28, 29). | 131 | Eingeschwemmter Bachschotter: braungrauer sandiger Lehm durchsetzt mit Kies, mittelgrossen kantigen Steinen, Steinsplittlern, wenigen Baukeramiksplittlern, vereinzelten Holzkohlestückchen und Knochensplittlern. Oberflächlich einige Gerölle; Gehriveau? | | |
| 46 | Hellbrauner, leicht lehmiger Sand durchsetzt mit Kies, vereinzelten Holzkohlestückchen und Baukeramikbruchstückchen; ein Knochenfragment und ein Eisennagel. Oberfläche planiert. | | | | | | |